

Herren Bezirksklasse B Gruppe 5 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

SpVgg Mögeldorf 2000 : TSV Maccabi Nürnberg
Freitag, 09.12.2022, 20:15 Uhr

Großer Jubel bei der SpVgg Mögeldorf 2000 – 8:4 Heimerfolg

Im Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 5 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) traf die Mannschaft der SpVgg Mögeldorf 2000 am vergangenen Freitag im 9. Saisonspiel auf die Mannschaft des TSV Maccabi Nürnberg. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 8:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt fixierte Markus Stöhr. Garant für diesen Heimspielsieg war Peter Kliem, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Stöhr / Kliem und Lanovenko / Kudlianski, das Stöhr / Kliem letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. Die gewinnbringende Taktik fehlte hingegen Exner und Scevic bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Jalbi und Shames ab Ballwechsel 1. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. 2:3 endete danach das Einzel zwischen Markus Stöhr und Jurie Jalbi aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Vadim Lanovenko war daraufhin indessen der Gastgeber Peter Kliem, ging er doch zumindest auf dem Papier als Außenseiter in die Partie. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Dimitri Exner eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Dimitri Exner gewann gegen Gleb Kudlianski mit 3:2. Beim 3:0-Sieg gelang es Anton Scevic den Gastspieler Semen Shames in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Markus Stöhr und Vadim Lanovenko, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Zwischenzeitlich musste Peter Kliem zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Jurie Jalbi aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Dimitri Exner kam mit der Spielweise von Semen Shames am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Eher wenig Gegenwehr bekam Anton Scevic beim 11:6, 12:10, 11:8 von Gleb Kudlianski. Da gab es nichts zu rütteln. In toller Verfassung präsentierte sich Dimitri Exner im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Vadim Lanovenko. Recht kurzen Prozess machte indessen Markus Stöhr beim 11:9, 11:5, 11:9 mit Semen Shames. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 8:4 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist die SpVgg Mögeldorf 2000 nun ein Punktekonto von 11:7 Punkten auf, während der TSV Maccabi Nürnberg vor dem nächsten Spiel, das am 16.12.2022 gegen den Post SV Nürnberg IV ansteht, 12:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der SpVgg Mögeldorf 2000 bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 13.01.2023 gegen den TSV 72 Kleinschwarzenlohe.

Statistik:

SpVgg Mögeldorf 2000

Doppel: Stöhr / Kliem 1:0, Exner / Scevic 0:1

Einzel: M. Stöhr 1:2, P. Kliem 2:0, D. Exner 2:1, A. Scevic 2:0

TSV Maccabi Nürnberg

Doppel: Lanovenko / Kudlianski 0:1, Jalbi / Shames 1:0

Einzel: V. Lanovenko 2:1, J. Jalbi 1:1, S. Shames 0:3, G. Kudlianski 0:2